Energieausweis für Wohngebäude

OIB ÖSTERREICHISCHES OIB-RICHTIINIE 6
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK AUSGABE: April 2019

BEZEICHNUNG WAG - Obj. 5021 - Radmeisterstr. 3, 5, 8790 Eisenerz Umsetzungsstand lst-Zustand

Gebäude(-teil) Baujahr 1975

Nutzungsprofil Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten Letzte Veränderung

Straße Radmeisterstraße 3, 5

PLZ/Ort 8790 Eisenerz

Grundstücksnr. 156/7

Eisenerz

60101

745 m

Katastralgemeinde

KG-Nr.

Seehöhe

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen							
	HWB Ref,SK	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}			
A++							
ATT							
A+							
A							
В							
С			С				
D	D						
E		E		E			
F							
G							

 HWB_{Rof} . Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

fgee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007)

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB _{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB _{n.ern.}) Anteil auf.

CO2eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

OIB OSTERREICHISCHES OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN				EA-Art:		
Brutto-Grundfläche (BGF)	2.019,1 m ²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung	
Bezugsfläche (BF)	1.615,3 m ²	Heizgradtage	4.795 Kd	Solarthermie	- m²	
Brutto-Volumen (V _B)	6.071,2 m ³	Klimaregion	ZA	Photovoltaik	- kWp	
Gebäude-Hüllfläche (A)	2.469,5 m ²	Norm-Außentemperatur	-12,7 °C	Stromspeicher		
Kompaktheit (A/V)	0,41 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)		
charakteristische Länge (lc)	2,46 m	mittlerer U-Wert	0,93 W/m²K	WW-WB-System (sekundär, opt.)		
Teil-BGF	- m²	LEK _T -Wert	62,81	RH-WB-System (primär)		
Teil-BF	- m²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)		
Teil-V _B	- m³					

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf $HWB_{Ref,RK} = 96,9 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ Heizwärmebedarf $HWB_{RK} = 96.9 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ Endenergiebedarf EEB_{RK} = 133,2 kWh/m²a

Gesamtenergieeffizienz-Faktor $f_{GEE,RK} = 2,62$

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Qh,Ref,SK =	279.593 kWh/a	HWB Ref, SK	= 138,5	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	Qh,SK =	279.593 kWh/a	HWB sk	= 138,5	kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	20.635 kWh/a	WWWB	= 10,2	kWh/m²a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} =	303.664 kWh/a	HEBsk	= 150,4	kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,} ww	= 1,98	
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH}	= 0,94	
Energieaufwandszahl Heizen			e AWZ,H	= 1,01	
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	45.987 kWh/a	HHSB	= 22,8	kWh/m²a
Endenergiebedarf	QEEB,SK =	349.651 kWh/a	EEBsk	= 173,2	kWh/m²a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	569.932 kWh/a	PEBsk	= 282,3	kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} =	356.644 kWh/a	PEB _{n,ern.,} SK	= 176,6	kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern.,SK} =	213.287 kWh/a	PEB _{ern.,SK}	= 105,6	kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} =	79.371 kg/a	CO _{2eq,SK}	= 39,3	kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f gee,sk	= 2,83	
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	- kWh/a	PVE EXPORT, SK	= -	kWh/m²a

ERSTELLT

Geschäftszahl

GWR-Zahl ErstellerIn MPT Engineering GmbH Eichenweg 6, 4072 Alkoven Ausstellungsdatum 10.02.2023 DIPLOMINGENIEURE FÜR BAUWESEN Unterschrift

Gültigkeitsdatum 09.02.2033 M - P - T Engineering GmbH

Zivilingenieure - Beameister - Sachverständige A-4221 Steyregg, Im Reith 34

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der jedällsierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

S2778-23_Obj. 5021

Datenblatt GEQ

WAG - Obj. 5021 - Radmeisterstr. 3, 5, 8790 Eisenerz

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 138 f_{GEE,SK} 2,83

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF 2.019 m^2 charakteristische Länge I_c 2,46 m Konditioniertes Brutto-Volumen 6.071 m^3 Kompaktheit A $_B$ / V $_B$ 0,41 m^{-1}

Gebäudehüllfläche A_B 2.469 m²

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: It. Plänen, 1975

Bauphysikalische Daten: It. Plänen und Bestandsenergieausweis , 1975, 05.04.2013 Haustechnik Daten: It. Besichtigung und Angaben WAG Hr. Neuffer, 17.01.2023

Haustechniksystem

Raumheizung: Stromheizung direkt (Strom)
Warmwasser Stromheizung direkt (Strom)

Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte
Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.